

(98) ע'ב פ' ט'ו לאדר הר' יום ה' ... היינשפ...¹³⁶

(99) ע' פ' י"ב לאדר הר' יו' א' הנזל דינגליגר¹³⁷.

(100) ... הראש' יו' ו' דייג מהיימפוך¹³⁸ בולען מהייטנקובן¹³⁹
והבלקובר¹⁴⁰ והנזל בנו.

(101) ... חטולט מלעבר אול אינקטלר דורנקהרט מהיימפוך היינריך
אופה קהונרט הו...

(102) ... הר' יו' א' גלח משונעייך¹⁴¹ גלח מעטיגה¹⁴² והבלקובר¹⁴³.

(98) (links am Rand) 72 d, 15. im er(sten) Adar Donnerstag (eigentlich Mittwoch = 1332 II 12), H... Heinsp...¹³⁶.

(99) (links am Rand) 70 d, 12. im er(sten) Adar Sonntag (= 1332 II 9), Hensel Denglinger¹³⁷.

(100) ... er(ster Adar) Freitag, (der) Fischer von Heimpuch¹³⁸, Bolen von Heitenkoblen¹³⁹ und Habelkober¹⁴⁰ und Hensel sein Sohn.

(101) ... (Per)chtolt von Leber, Ull Einktler, Dornkhart von Heimpuch, Heinrich (der) Bäcker, Khonrat Ho...

(102) ... er(ster Adar) Sonntag, Pfarrer von Schoneich¹⁴¹, Pfarrer von Etiga¹⁴² und Habelkober¹⁴³.

¹³⁶) Hainspek, wie oben Einträge 4, 8, 68?

¹³⁷) Herr Hans von Denkling (nach Dengling, Lkr. Regensburg) tritt im Straubinger Raum sehr häufig als Siegler von Urkunden auf: HStAM, Prüll Ukk. 114, 119, 121, 124, 125, 131, 134, 136, 137, 140, 152, 153, 154, 167, 174, 185–188, 204, 211, 212. Er war in Alburg (heute Stadtkreis Straubing) und zu Haimpuch (Lkr. Regensburg) begütert: Regesta Boica 7, S. 84–95, 328. Sein Schwager Herr Karl der Ruswein war 1334 Viztum zu Straubing (Regesta Boica 7, S. 84–85).

¹³⁸) Ober- und Unterhaimbuch, beide Gem. Mötzing, Lkr. Regensburg, an der Großen Laaber gelegen.

¹³⁹) Gehört zu „Fischer von Heimpuch“ oder eine weitere Person? Haidenkofen, Gem. Sünching, Lkr. Regensburg, unweit von Haimbuch gelegen.

¹⁴⁰) Zu Habelkofer vgl. die mögliche Identifizierung mit einem Haberchofner, oben Am. 93. Eine weitere Anleihe unten Eintrag 102.

¹⁴¹) Schönach, Lkr. Regensburg, 1372 noch Schönaich genannt (Regensburg UB Bd. 2, 980).

¹⁴²) Vgl. oben Eintrag 65: Pfarrer von Attig, und Anm. 134 zur Identifizierung von „Etig“.

¹⁴³) Vgl. oben Anm. 140.